

der Samenzentrale. Die Zusendung der Zeitschrift sowie die Insertion in dieselbe erfolgt unentgeltlich. Die einzelnen Nummern erscheinen in zwanglosen Zwischenräumen.

Das neue Unternehmen wird namentlich für jene wertvoll sein, welche richtig bestimmte Samen von bekannter Provenienz für wissenschaftliche Kulturversuche benötigen, da gerade die für wissenschaftliche Zwecke so wichtige Provenienzanzeige weder von den gewöhnlichen Samenhandlungen noch auch von botanischen Gärten gefordert werden kann, da es außerdem bei diesen oft reine Zufallsache ist, wenn man verlässlich bestimmte Samen von einer gewünschten selteneren oder kritischen Art erhält. Aber auch für die Anlegung und Ausgestaltung karpologischer Sammlungen, deren Wichtigkeit als Ergänzung zu jedem Herbarium sowie als Lehrmittel leider noch viel zu wenig gewürdigt wird, kann die Zeitschrift „Seminarium“ die besten Dienste leisten. Vorbedingung für das Gedeihen der Weigelschen Zentralstelle ist allerdings eine möglichst rege Beteiligung seitens der Botaniker und diese ist dem gemeinnützigen Unternehmen von Herzen zu wünschen.

J.

Personal-Nachrichten.

Dr. Rudolf Scharfetter, bisher Gymnasialprofessor in Villach, wurde an die zweite Staatsrealschule in Graz versetzt; Dr. Franz Tölg, bisher Gymnasialprofessor in Saaz, an das Akademische Gymnasium in Wien; Dr. Paul v. Gottlieb-Tannenhain, bisher Gymnasialprofessor in Pola, an das Staatsgymnasium in Klagenfurt.

Prof. Dr. Franz Schütt, Direktor des botanischen Gartens und Museums der Universität Greifswald, wurde zum Geheimen Regierungsrat ernannt. (Hochschulnachrichten.)

Dr. Felix Eugen Fritsch wurde zum Professor der Botanik am East London College (University of London) ernannt. (Botan. Zentralblatt.)

Gestorben: Franz Heydrich (Wiesbaden), Algenforscher, und Dr. Harry Bolus (Kapstadt), verdient um die Erforschung der Flora von Südafrika.

Inhalt der September-Nummer: Erich Wibiral: Ein Beitrag zur Kenntnis von *Erophylla verna* S. 313. — Franz Petrák: Über den Formenkreis des *Cirsium Semenowii* Regel et Schmalh. S. 321. — Viktor Schiffner: Zur Morphologie von *Noterocladia*. S. 325. — Josef Schiller: Neue *Peridinium*-Arten aus der nördlichen Adria. S. 332. — Dr. Walter Wollny: Die Lebermoosflora der Kitzbüheler Alpen. S. 335. — Robert Freih. v. Benz: Hieracienfunde in den österreichischen Alpen und in der Tatra. S. 339. — Friedrich Vierhapper: *Conioselinum tataricum*, neu für die Flora der Alpen. (Fortsetzung.) S. 341. — C. Eih. v. Hormuzaki: Nachtrag zur Flora der Bukowina. (Fortsetzung.) S. 348. — Notiz über *Avena desertorum* Less. S. 350. — Literatur-Übersicht. S. 351. — Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 358. — Personal-Nachrichten. S. 359.

Redaktion: Prof. Dr. R. v. Wettstein. Wien, 3/3, Rennweg 14.

Verlag von Karl Gerolds Sohn in Wien, I., Barbaragasse 2.

Die „**Österreichische botanische Zeitschrift**“ erscheint am Ersten eines jeden Monats und kostet ganzjährig 16 Mark.

Zu herabgesetzten Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: 1852/53 à M. 2.—, 1860/62, 1864/69, 1871, 1873/74, 1876/92 à M. 4.—, 1893/97 à M. 10.—.

Exemplare, die frei durch die Post expediert werden sollen, sind mittels Postanweisung direkt bei der Administration in Wien, I., Barbaragasse 2 (Firma Karl Gerolds Sohn), zu pränumerieren. Einzelne Nummern, soweit noch vorrätig, à 3 Mark.

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Petitzelle berechnet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [061](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personal-Nachrichten. 359](#)